

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

Ringer-Injektionslösung B. Braun

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Ringer-Injektionslösung B. Braun und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Ringer-Injektionslösung B. Braun beachten?
3. Wie ist Ringer-Injektionslösung B. Braun anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Ringer-Injektionslösung B. Braun aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST RINGER-INJEKTIONS-LÖSUNG B. BRAUN UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Ringer-Injektionslösung B. Braun ist eine Lösung zur intravenösen Zufuhr (Zufuhr durch einen Venentropf) von Flüssigkeit und Elektrolyten.

Sie wird angewendet:

- als Trägerlösung für geeignete Elektrolytkonzentrate und Medikamente

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON RINGER-INJEKTIONS-LÖSUNG B. BRAUN BEACHTEN?

Ringer-Injektionslösung B. Braun darf nicht angewendet werden

- bei Überwässerung (Hyperhydratationszuständen)

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Ringer-Injektionslösung B. Braun ist erforderlich bei:

- erhöhtem Natriumspiegel im Blut (Hypernatriämie)
- erhöhtem Chloridspiegel im Blut (Hyperchlorämie)
- erhöhtem Kaliumspiegel im Blut (Hyperkaliämie)
- bei einer schweren Herzerkrankung mit Kurzatmigkeit und Anschwellen der Füße oder Beine.

Bei Anwendung von Ringer-Injektionslösung B. Braun mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen oder anwenden bzw. vor kurzem eingenommen oder angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Ihr Arzt weiß über die Wechselwirkungen Bescheid, die bei einer Kombination mit Ringer-Injektionslösung B. Braun und anderen Arzneimitteln auftreten können. Er wird sorgfältig darauf achten, dass die Injektion, die Sie erhalten, richtig dosiert ist.

Zur Beachtung: Wird diese Lösung als Trägerlösung verwendet, sind die Sicherheitshinweise des Herstellers für den vorgesehenen Zusatz zu beachten.

100 ml Ringer-Injektionslösung B. Braun enthält 0,04 mmol Kalium. Wenn Sie an eingeschränkter Nierenfunktion leiden oder eine Kalium kontrollierter Diät (Diät mit niedrigem Kaliumgehalt) einhalten müssen, sollten Sie dies berücksichtigen.

100 ml Ringer-Injektionslösung B. Braun enthält 1,47 mmol/l Natrium. Wenn Sie eine kochsalzarme Diät einhalten müssen, sollten Sie dies berücksichtigen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Fragen Sie vor der Einnahme von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Vorsicht ist bei Eklampsie geboten.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Ringer-Injektionslösung B. Braun hat keinen Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

3. WIE IST RINGER-INJEKTIONS-LÖSUNG B. BRAUN ANZUWENDEN?

Dieses Arzneimittel wird bei Ihnen durch einen Arzt oder medizinisches Fachpersonal angewendet.

Art der Anwendung

Sie erhalten Ringer-Injektionslösung B. Braun mit dem darin aufgelösten oder verdünnten Arzneimittel als Injektion in eine Vene.

Dosierung

Die Dosis hängt von Art und Menge des aufzulösenden oder zu verdünnenden Arzneimittels ab.

Wenn Sie eine größere Menge von Ringer-Injektionslösung B. Braun erhalten haben, als Sie sollten

Eine Überdosierung kann zu Überwässerung, Entgleisungen des Elektrolythaushalts, erhöhter Osmolarität des Blutes (Hyperosmolarität) und Übersäuerung des Blutes (metabolische Acidose) führen.

Gegenmaßnahmen

Unterbrechung der Zufuhr, Gabe harntreibender Mittel unter ständiger Kontrolle des Elektrolythaushalts, Korrektur der Elektrolytstörungen und der Störungen des Säuren-Basen-Haushalts.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Ringer-Injektionslösung B. Braun Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei den Häufigkeitsangaben zu Nebenwirkungen werden folgende Kategorien zugrunde gelegt:
Sehr häufig: mehr als 1 Behandler von 10

Häufig: 1 bis 10 Behandelte von 100
Gelegentlich: 1 bis 10 Behandelte von 1.000
Selten: 1 bis 10 Behandelte von 10.000
Sehr selten: weniger als 1 Behandler von 10.000
Nicht bekannt: Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar.

Stoffwechsel- und Ernährungsstörungen:

Bei der Anwendung kann es zu einem erhöhten Chloridspiegel im Blut (Hyperchlorämie) kommen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem

Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte
Abt. Pharmakovigilanz
Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3
D-53175 Bonn

Website: www.bfarm.de

anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST RINGER-INJEKTIONSKLÖSUNG B. BRAUN AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis und dem Umkarton nach „Verw. bis:“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Nur zu verwenden, wenn das Behältnis unverletzt und die Lösung klar ist.

Nur zur einmalige Entnahme. Reste verwerfen.

Das Arzneimittel darf nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall entsorgt werden. Fragen Sie Ihren Apotheker wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Diese Maßnahme hilft die Umwelt zu schützen.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Ringer-Injektionslösung B. Braun enthält

- Die Wirkstoffe ist sind Natriumchlorid, Kaliumchlorid, Calciumchlorid.

1000 ml Injektionslösung enthalten:

Natriumchlorid	0,86 g
Kaliumchlorid	0,03 g
Calciumchlorid-Dihydrat	0,033 g

<i>Elektrolyte:</i>	<i>mmol/l</i>
Natrium-ion	147
Kalium-ion	4,0
Calcium-ion	2,2
Chlorid-ion	156

- Der sonstige Bestandteil ist:
Wasser für injektionszwecke

Wie Ringer-Injektionslösung B. Braun aussieht und Inhalt der Packung

Ringer-Injektionslösung B. Braun ist ein Lösungs- oder Verdünnungsmittel zur Zubereitung von Arzneimitteln für eine Injektion.

Es ist eine klare, farblose wässrige Lösung.

Es ist erhältlich in:

- Durchstechflaschen aus farblosem Glas der Glasart II (Ph. Eur.) mit Gummistopfen,, Inhalt: 50 ml, 100 ml

Lieferbar in Packungen zu:

20 Durchstechflaschen zu 50 ml

20 Durchstechflaschen zu 100 ml

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

B. Braun Melsungen AG

Carl-Braun-Straße 1

34212 Melsungen

Postanschrift:

34209 Melsungen

Tel.-Nr.: 05661-71-0

Fax-Nr.: 05661-71-4567

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im 07.2014

Die folgenden Informationen sind nur für Ärzte bzw. medizinisches Fachpersonal bestimmt:

Oxalat-, phosphat- und carbonat-/hydrogencarbonathaltige Arzneimittel können beim Mischen mit Ringer-Injektionslösung B. Braun zu Ausfällungen führen.